

Eichgraben SV A : SK Lugus Tübing

Ergebnis: 1:3 (0:0)

Aufstellung: Würfl, Brunner, Riess, Fertl, Marx, Schibany (52.min. Zuckersdorfer, Scheidl (18.min. Beran), Höhne, Enke,

Erwartungsgemäß taten sich unsere Jungs gegen den Tabellenzweiten der Gruppe sehr schwer. Zunächst kam Fertl in der 10. Min. gefährlich vor das gegnerische Tor, aber zwischen der 10. Min. und der 19. Min. sorgten die gegnerischen Spitzen mehrmals für sehr gefährliche Situationen vor unserem Tor. So konnte uns "Jojo" nach einem scharfen Freistoß mit einer Superparade vor dem Rückstand bewahren. In den letzten Minuten der ersten Halbzeit wurden unsere Jung's etwas munterer wobei Josef in der 23. Min. knapp vorbeischoss und nach einer Doppelchance Brunner und Beran den Ball nicht im gegnerischem Tor versenken konnten. Letztendlich scheiterte Olli in der 28. Min. durch einen direkten Schuss auf den gegnerischen Goalie.

Nach der Pause konnte trotz Überlegenheit der Eichgrabner Gäste Maxi nach tollem Pass von Fertl in der 32. Min. zum 0:1 verwerten. Gute Chancen des Duos fanden sich auch in der 34 und 35. Min. Jedoch wurde Eichgraben durch schwere Stellungs- und schwacher Abschlagfehler unseres Liberos immer stärker und erzielten in der 41. Min. durchaus verdient den Ausgleich. Im Gegenangriff übersah der Schiri trotz seiner guten Leistung ein eindeutiges Elfer- Foul an Fertl im Strafraum. Im Gegenstoß gab Josef nach herrlicher Flanke per Kopf die Antwort - 1:2. Trotzdem gaben sich die Heimischen nicht geschlagen und drückten auf unser Tor wobei die endgültige Antwort nach einem perfekten Konter durch Thomas zum 1:3 erfolgte.

Fazit: Ein reaktionsschneller JOJO im Tor! Wieder ein toller Riess auf der rechten Seite, der diesmal unserem zeitweise planlosen Libero durch seinen Einsatz mehrmals aus der Patsche half! Ein stabiler Höhne auf der linken Seite, Ein Brunner der immer wieder durch tolle Einsätze auffiel, Ein Fertl und Schibany, welche kämpften wie immer, Ein Beran und Scheidl, welche immer gefährlich vor das gegnerische Tor kamen und zum Schluss ein einsatzfreudiger Zucki welcher ebenfalls seinen Beitrag zu diesem kämpferischen Spiel beitrug. Gratulation! Dieser Auswärtssieg dürfte die endgültige Entscheidung um den Herbstmeistertitel gebracht haben, da Ma-Anzbach gegen Schönfeld nicht angetreten ist.

Ich Freue mich schon auf das nächste Training mit Euch

Stefan Enke